Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 47 (1985)

Heft: 15

Rubrik: Produkterundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Traktoren-Baureihe



Unter der Bezeichnung FII führt Ford eine neue Traktoren-Baureihe ein, die eine überarbeitete Version der Serie 10 darstellt.

Die Traktoren erkennt man an den neuen rot/schwarzen Modell-Aufklebern und am neuen Schalldämpfer mit gebogenem Auspuffrohr.

Die neue Luxuskabine ist im Innern ruhiger als das Vorgängermodell. OECD-Tests ergaben für die Modelle mit der Super-Deluxe-Kabine ein durchschnittliches Innengeräusch von 78 dBA. Der flache, von allen Hindernissen befreite Boden ermöglicht ein sicheres Ein- und Aussteigen. Die Rundumsicht wurde verbessert und die Hydraulik-Steuerhebel in einer Konsole zusammengefasst, unmittelbar rechts neben dem Fahrer. Eine neue Niveauregulierung verhindert die unerwünschte Selbstregulierung der Geräte.

Alle Ford-FII-Traktoren haben ein neues Instrumentenbrett. Sie sind mit Halogen-Scheinwerfern ausgerüstet, die bei Nachtarbeit eine bessere Sicht ermöglichen. Die Modelle mit der neuen Super-Deluxe-Kabine besitzen vier einzeln verstellbare Arbeitsscheinwerfer in der vorderen Dachkante und zwei im hinteren Dachrand. Die Kraftstoffbehälter aus scharzem Polyurethan sind unter dem Kabineneinstieg angeordnet. Sie können vom Boden her gefüllt werden. Der 5610 ist nun mit einer Simms-Reiheneinspritzpumpe ausgerüstet.

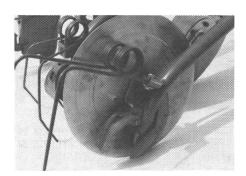
Alle 4- und 6-Zylinder-Ford-Traktoren der Serie 10 FII werden mit hydrostatischer Servolenkung geliefert, dadurch wird die Lenkung direkter und leichtgängiger. Da die wesentlichen Elemente der Lenkung neu angeordnet sind, wird auch die Wartung vereinfacht.

Ford Motor Company AG, Zürich

Einscheibenrollschare für pneumatische Sämaschinen

Accord-Landmaschinen zeigt erstmalig für pneumatische Drillmaschinen das Einscheibenrollschar. Einscheibenrollschare für Drillmaschinen sind seit mehr als 30 Jahren in
der Praxis bekannt, aber auch jeder
Praktiker weiss, dass die bisherigen
Einscheibenrollschare technische
Einsatzprobleme und Einsatzgrenzen haben und hatten.

Accord-Landmaschinen ist bei der Entwicklung der Schare einen vollkommen anderen Weg gegangen. Die Scheibenschare sind in zwei Richtungen geneigt. Durch die Anwinkelung in Fahrtrichtung wird eine saubere Furche gezogen, damit die Körner auch in einer Saatbreite von 1-3 cm abgelegt werden können. Durch die Neigung der Scheibe in der zweiten Richtung wird ein Erdaufbau an der Seite des Saatrohres verhindert. Weitere auffallende Merkmale sind: das Särohr, gleichzeitig Tragrohr des Rollschares, reicht bis auf die Scheibenfurche herunter. Die Spezial-Guss-Schleifkufe zieht eine saubere Furche und der Boden wird rückverfestigt, damit eine gute Wasserführung für ideale Keimbedingung geschaffen wird.



Stopfschutz und Einzelfeder-Zustreicher sind serienmässige Ausstattung.

Die Einscheibenrollschare sind passend für alle drei Accord-Pneumatic-Drillmaschinentypen. Die Schleifkufe führt das Schar exakt in der Tiefe und verhindert gleichzeitig einen Erdaufbau am Schar. Bärtschi & Co. AG, Hüswil

Mehr Leistung und höhere Winkelbeweglichkeit

Neue Weitwinkel-Gleichlauf-Gelenke der Firma Walterscheid haben einen Beugewinkel von 80°.

Auf der Agritechnica stellte die Firma Walterscheid eine weiterentwikkelte, neue Generation der Weitwinkel-Gleichlauf-Gelenke mit gesteigerter Leistung und Winkelbeweglichkeit vor. Die bisherigen Beugewinkel von 70° wurden bei den neuen patentierten Walterscheid-Weitwinkel-Gleichlauf-Gelenken bei gleichzeitiger Kapazitätssteigerung auf maximal 80° vergrössert. Gleichzeitig konntendie Baumasse typenabhängig verringert werden. Diese Weit-Winkel-Gleichlauf-Gelenke stehen in vier Baugrössen zur P. Forrer AG, Zürich Verfügung.

Verzeichnis der Inserenten

| Agrar AG, Wil | U.S.3 |
|-----------------------------|----------------|
| AGROLA, Winterthur | U.S. 4 |
| Althaus & Co. AG, Ersigen | 8 |
| Ammann & Co., Ermatinger | |
| APV, Ott Gebr. AG, Worb | 38 |
| Bucher & Cie. AG, Langent | |
| Conrads A., Stolberg | 39 |
| DS-Technik-Handels AG. S | |
| Dürst, Kirchberg/SG | 39 |
| Echo AG, Büttikon | 37 |
| ERAG, Rüst F., Arnegg | 2/4/6/34/37/39 |
| Ford Motor Company, Züric | |
| Gloor Gebr. AG, Burgdorf | 39 |
| Griesser AG, Andelfingen | 3/6 |
| HARUWY, Romanel | 4 |
| Hossle J., Walliswil/Bipp | 4 |
| Huber AG, Lengnau | 36 |
| Hürlimann Traktoren AG, W | |
| Intercooperation, Bern | 32 |
| Junod Pneu-Shop, Pfäffiko | |
| Kapp E. AG, Nassenwil | 2 |
| Kaufmann A., Lömmenschv | |
| Kleinanzeigen | 36 |
| Kléber-Colombes AG, Züric | |
| Krefina Bank AG, St. Galler | |
| Lacon AG, Hettlingen | 34 |
| Lintafert-EMS AG, Zürich | 29 |
| Lorenz AG, Andelfingen | 34 |
| Mäder E., Niederwil | 6 |
| Matra AG, Zollikofen | 6 |
| Messer E. AG, Niederbipp | 33 |
| Miele AG, Spreitenbach | 7 |
| Rapid AG, Dietikon | 5 |
| Rihs R. & Co. AG, Safnern | 37 |
| Schaad Gebr. AG, Subinge | n 32 |
| Schuler A., Schindellegi | 36 |
| Stocker, Willi, Beromünster | 37 |
| Waadt-Versicherungen, La | |
| Wyss HR., Romanel | 4 |
| Zumstein AG, Zuchwil | 4 |
| | |



Räderfabrik

Problemlos Räder kuppeln!



Mit der Doppelradkupplung AW

Ob das breite oder das schmale Rad am Schlepper ist: das andere Rad ist automatisch und ohne mühsamen Umbau sofort als Doppelrad verwendbar. Unser Prinzip ist einzigartig auf

Unser Prinzip ist einzigartig auf dem europäischen Markt. Internationale Anerkennungen beweisen es.





Überzeugen Sie sich, wir beraten Sie gerne!

> Gebr. Schaad AG 4553 Subingen Tel. 065 44 32 82



Für unsere gut eingeführten Produkte suchen wir einen

Aussendienstmitarbeiter

Wir erwarten:

- Erfahrung im Verkauf von Landmaschinen und evtl. von Traktoren.
- Initiative, Ausdauer, sicheres Auftreten.
- Gute Kenntnisse der Landwirtschaft.
- Alter mindestens 28.

Wir bieten:

- Bereits gut eingeführte Produkte, teilweise eigene Fertigung und Importe.
- Lückenloses Programm.
- Gute Verkaufsunterstützung durch Werbung.
- Leistungsgerechtes Fixum mit guter Provision.

Das Verkaufsgebiet umfasst einen Teil vom Kanton Zürich, Aargau, Thurgau.

Eintritt: so rasch als möglich. Volle Diskretion ist zugesichert.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den nötigen Unterlagen an Chiffre K 10, Schweizer Landtechnik, Postfach 229, 8021 Zürich.

INTERCOOPERATION

Schweizerische Organisation für Entwicklungshilfe und Zusammenarbeit

sucht für Frühjahr 1986

1 Ingenieur Agr. ETH oder Agro-Ing. HTL (Landtechnik)

in ein Entwicklungsprojekt zur Förderung der Produktion landwirtschaftlicher Geräte in Pakistan.

Die Aufgaben umfassen die Bedürfnisabklärung, Entwicklung und Erprobung von Landwirtschaftsgeräten, sowie Beratung und Ausbildung (Landwirtschaftsbetriebe).

Bewerber sollten über eine mehrjährige Berufserfahrung in Landtechnik und Entwicklungsland-Erfahrung verfügen. Gute Englisch-Kenntnisse sind erwünscht.

Interessenten sind gebeten, ihre Lebenslauf mit handschriftlichem Begleitbrief zu senden an:

Intercooperation, Postfach 1651, 3001 Bern